



Kompetenzzentrum Geoinformation

Gesamtevaluation 2025 durch die GIS-Verantwortlichen der Schweizer Pärke

April 2026, NB

Rückmeldungen von 17 GIS-Verantwortlichen aus den Schweizer Pärken: BVM, CAL, ELA, FRG, GPE, JPA, LPB, NPB, NPF, NPS, PDJ, PJV, PRD, PVT, SNP, UBE und WPZ. Berücksichtigt wurden nur diejenigen 18 Schweizer Pärke, welche 2025 GIS-Dienstleistungen beim Kompetenzzentrum Geoinformation (KZG) bezogen.

Die Zufriedenheit der GIS-Verantwortlichen mit den Dienstleistungen des KZG der letzten Jahre konnte auch 2025 fortgesetzt werden.

Besonders hervorgehoben von den GIS-Verantwortlichen wird der kompetente und schnelle Support und die Durchführung der GIS-Workshops. Mit dem erhaltenen Support sind 88 % zufrieden und 12 % eher zufrieden. Die Erwartungen an das KZG wurden zu 88 % erfüllt und zu 12 % eher erfüllt. Das Parcs Data Center wurde von 82 % benutzt und das Gesuchte wurde dabei von 93 % gefunden.

66 % sind mit dem Datenzugriff auf die Geodateninfrastruktur (GDI) zufrieden, je 35 % sind eher zufrieden. Die Reduktion der Zufriedenheit dürfte mit dem Wechsel zur neuen GDI zusammenhängen, die zwar allgemein als einfacher zu bedienen wahrgenommen wird, jedoch eine Umgewöhnung bedingt. Neu ist auch der Zugriff von QGIS auf die GDI möglich, welcher von insb. Park gewünscht wurde. 76 % der Befragten nutzt die Daten-/Ordnerstruktur, die vom KZG bereitgestellt wird.

Die von den GIS-Verantwortlichen eingebrachten Themen, Vorschläge und Bemerkungen werden von den Verantwortlichen des Netzwerks Schweizer Pärke für die Planung der Arbeiten aufgegriffen und gegebenenfalls bilateral mit den Parkverantwortlichen vertieft besprochen.

Enthaltungen wurden bei Freitext Fragen nicht aufgeführt. ArcGIS Pro wird mit AGP abgekürzt und ArcGIS Online mit AGOL. (Mehrfachnennungen wurden in runden Klammern angegeben). [Bemerkungen von Seite Geoinformation des Netzwerks sind in eckige Klammern gesetzt.]

1. GIS-Projekte für nächstes Jahr

A: Wo liegen die thematischen, GIS-relevanten Schwerpunkte im nächsten Jahr im Park? Nenne die 3 wichtigsten Projekte. N&L Projekte (7), Felddatenaufnahmetools (6), Kartografie (5), parkeigene Geodatenaktualisierung (4), Landschaftsbewertung (3), Geodatenmanagement (3), AGOL(2), Besucherinformation (1), StoryMaps (1)

B: Bei welchen dieser Themen kann das Kompetenzzentrum Geoinformation Unterstützung bieten? noch unklar/bei Fragen & Problemen (7), Felddatenaufnahmetools (5), parkeigene Geodaten (4), GDI (2), AGOL (1), Landschaftsbewertung (1), GIS im Park (1)

D: Weitere Anmerkungen [keine]

2. Geodaten

A: Nutzt der Park für die Geoinformation die Datenstrukturen/Ordnerstrukturen, welche vom Kompetenzzentrum bereitgestellt werden? Ja (13), nein (2), ich weiss nicht (2)

3. Support GIS

A: Bist du mit dem Support zufrieden? Ja (15), eher ja (2), eher nein (0), nein (0)

B: Was fandest du gut? rascher / freundlicher / kompetenter Support (15), Workshops (1)

<p>C: Was fandest du weniger gut? Verbesserungsvorschläge? Keine (10), einheitliche feature-Vorlage mit Metadaten für alle Pärke (1), weniger Infos im Infomail (1), Termine im Sommer sind suboptimal (1), noch mehr Unterstützung am Anfang (2), Aktualisieren der Starthilfen z.B. AGOL/Field Maps App (1)</p> <p>D: Weitere Anmerkungen [keine]</p>
<p>4. GIS-Workshops</p> <p>A: Welche Verbesserungsvorschläge zu den Workshops habt ihr? Keine (8), war nicht dabei (3), Übersetzen der Parkpräsentationen auf DE/FR (1), individuelles Troubleshooting machte den GDI-Einführungsworkshop etwas lang (1), Mix zwischen Online und vor Ort (1), Workshops nur bei aktuellen Themen machen (1) [Inhalte wurden stets von den Pärken gewünscht]</p> <p>B: Welche Themenvorschläge habt ihr für die Workshops im nächsten Jahr? Keine (7), AGOL-Projekte mit Externen (1), Übersicht über die esri-Produktepalette (2), Datenablage/-verwaltung (2), Aufbau GIS-Projekte (1), ArcGIS-Community inkl. Beispiele (1), Field Maps App (2), Projekte zu national prioritären Arten (1), Analyse von grossen Datenmengen (1), N&L Projekte (1), GIS-Konsequenzen der Überarbeitung des IBVNL (1), Layout-Vorlagen (1)</p> <p>C: Weitere Anmerkungen: [keine]</p>
<p>5. Geodateninfrastruktur & GIS-Software</p> <p>A: Bist du mit dem Datenzugriff auf die Geodateninfrastruktur zufrieden? Ja (11), eher ja (6), eher nein (0), nein (0)</p> <p>B: Hattest du irgendwelche Probleme beim Datenzugriff oder mit der Software? Nein (14), ja (1) [KZG hat die Probleme inzwischen individuell behoben resp. ist an der Erarbeitung einer Lösung]</p> <p>C: Welche GIS-Software wird im Park eingesetzt? AGP (17), ArcMap (3), QGIS (4)</p> <p>D: Auf welcher Art von IT-Infrastruktur befindet sich die GIS-Software, die im Park installiert ist? Lokal (PC oder Laptop (13), Server / Remote Connection (5), Ich weiss nicht (2), andere (1)</p> <p>E: Welches Betriebssystem wird verwendet? Windows 11 (12), Windows 10 (3), macOS (0), Andere (0)</p> <p>F: Welche Version des Betriebssystems wird verwendet? Windows Professional (13), Windows Enterprise (1), keine Angabe (4)</p> <p>G: Welche GIS-Software wird bei den Park-Mandatnehmenden eingesetzt? AGP (8), QGIS (5), ArcMap (2), ich weiss nicht (9)</p> <p>H: Weitere Anmerkungen: [keine]</p>
<p>7. Parcs Data Center</p> <p>A: Wie oft benutzt du das Parcs Data Center? Ca. 1-10 Mal pro Jahr (11), ca. 1-3 Mal pro Monat (2), wöchentlich (1), nie (3)</p> <p>B: Nach was für Informationen suchst du? Material zu Workshops (6), Dokumentation/Anleitungen (7), Metadaten zu Geodaten (5), Publikationen (3)</p> <p>C: Findest du jeweils die Informationen, die du suchst? Ja (13), nein (1)</p> <p>D: Hat der Park Interesse an der Nutzung des eigenen Data Centers? Nein (8), ich weiss nicht (5), ja (4)</p>
<p>8. Weitere Leistungen des Kompetenzzentrums Geoinformation</p> <p>A: Wurden deine Erwartungen an das Kompetenzzentrum Geoinformation im vergangenen Jahr erfüllt? Ja (15), eher ja (2), eher nein (0), nein (0)</p> <p>B: Was fandest du gut? schneller und kompetenter Support (10), alles (2), ERFA (3), neue GDI (1), aktuelle Geodaten (1)</p> <p>C: Was fandest du weniger gut? nichts (10), keine Zeit um GIS-Infomail zu lesen oder Inhalt zu verstehen (1), Start als Mitarbeiterin chaotisch auch wegen teaminterne Übergabe (1), Vorausgesetzte GIS-Kenntnisse zu hoch (1), nicht mehr ganz aktuelle und schwer verständliche Infoblätter (1) [Starthilfen sind derzeit in Überarbeitung], zu kurze Fristen (1) [Firstdauer ist eine Gratwanderung: bei langen Fristen wird das Erledigen auf später und dann nie vertagt, daher verwenden wir nach Möglichkeit eine bis zwei Wochen als Frist]</p> <p>D: Weitere Anmerkungen Danke (3), Gesamtevaluation kürzen oder freiwillig machen (1), Fristen auf 3-4 Wochen verlängern (1)</p>